



Die neue AG "Online-Fliegen mit VATSim"

Teil 1: Platzrunden im Sichtflug

"Mehr Gas, die Pulle rein!! Schnell, sonst schmierst du ab!!..." Falk ist nicht so begeistert vom Zwischenruf seines Copiloten. Zum Landen wieder Vollgas? Ja, das kann sein. Kurz vor der Landebahn 25 in Essen/Mülheim ist seine Cessna C172 zu langsam geworden und hat Höhe verloren. Da hilft nur noch viel Motorkraft.

Aber keine Sorge, es ist ja "nur eine Simulation".

In der neuen Arbeitsgemeinschaft "Online-Fliegen" kommen unsere Schüler an den vier Flugsimulatoren schon mal in solche Situationen. Aber sie haben mittlerweile auch Erfahrung und wissen, wie man sich aus einer kritischen Fluglage befreit. Viel Training, genaues Studium der Flugkarten und eine präzise Flugvorbereitung liegen dann hinter ihnen. Unzählige Platzrunden in Essen/Mülheim haben sie absolviert, bevor sie den Simulator online schalten durften und nun zusammen mit etwa 70.000 anderen PC-Piloten von VATSim in der virtuellen Welt in Echtzeit herumfliegen.

VATSim ist eine Abkürzung und steht für Virtual Air Traffic SIMulation Network. Dort loggen sich weltweit PC-Piloten ein, um mit dem Flugsimulator FSX oder mit X-Plane die Vorgänge bei der Privat- und Verkehrsfliegerei so genau wie möglich nachzuahmen. Und Welt, das bedeutet für uns an der Schule zunächst mal der Bereich Norddeutschland. Wir nutzen fotoreale

Szenarien der Airports EDDL Düsseldorf, EDDT Berlin, EDDW Bremen oder EDLP Paderborn. Da ist jedes Gebäude und jede Fläche wie im Original zu sehen. Sieht genau so aus, steht genau an der richtigen Stelle. Es gibt sogar Risse im Beton und Ölflecken. Wer sich in Düsseldorf auskennt, findet sich sofort zurecht. Gleiches gilt für die vielen Kleinflugplätze in NRW, eben auch Essen/Mülheim EDLE. Die werden zusammen mit den Stadt-, Grün- und Ackerflächen, Straßen und Brücken usw. über Satellitenfotos verblüffend originalgetreu dargestellt.

Nicht wenige Schüler haben bei den ersten Platzrunden über Mülheim im Simulator das eigene Wohnhaus wiedererkannt.

Aber zum Sightseeing ist schon bald nach den ersten Flugerfahrungen auch im Simulator kaum mehr Gelegenheit. Da ist einfach zu viel zu tun:

Kurz nach dem Start die Flugrichtung 250 Grad halten, Steiggeschwindigkeit beobachten, dann

90-Grad-Kurve nach rechts. Links ist so gerade noch die Mintarder Brücke über die Autobahn A52 zu sehen. Aber die wird kaum beachtet. Kurz vor der Ruhr muss man nämlich schon auf 340 Grad sein, Blick in Richtung Forum. Dann Kontrollblick nach rechts: Ist die Startbahn 25 schon in Sicht? Sie dient gleich als Orientierung für die erneute 90-Grad-Kurve auf 70 Grad in Richtung Essen, Bürotüre. Genau nach Platzrundenkarte. Jetzt noch die Flughöhe 1400 Fuß halten.

Dann ist erstmal für einige Augenblicke Entspannung beim Geradeausflug, wenn es nicht zu windig ist. Da muss ständig nachkorrigiert werden, mit Steuerhorn, Höhenmesser und Kurskreisel. Wieder ein Blick nach rechts zum Platz: Sind wir noch in der exakten Gegenrichtung zur Startbahn?

Dort ist Ole mit seiner Cessna C172 gerade gestartet. Gut zu sehen, wie er mit dem Wind kämpft.

Und die anderen Maschinen aus unserer AG? Die suchen wohl noch die Rollkarte oder den richtigen Taxiway zur Startbahn.

Wer Platzrunden üben möchte, bereitet jetzt schon mal alles für die Rückkehr nach Mülheim und die

Landung vor. Runter auf 1000 Fuß und Geschwindigkeit abbauen, Landeklappen ausfahren, der A52 folgen. Die anderen verlassen die Platzrunde, steigen auf Reiseflughöhe und navigieren in Richtung Zielflugplatz, den sie sich vorher ausgesucht haben - wenn das Wetter mitspielt. Das ist übrigens auch online: Wenn es in EDDL Düsseldorf regnet, haben wir auch Regentropfen auf der Frontscheibe und auf der Runway.

Wir treffen uns montags ab 15:15 Uhr zum Aufbau und zum Briefing, die ersten Starts sind dann gegen 16:00 Ortzeit. Ende ist nach der Landung. Wir fliegen schließlich in Echtzeit.

Ausblick auf Teil 2: Marvins IFR-Flüge mit der Boeing B737-800



VATSIM
Virtual Air Traffic Simulation Network

an der

-sonn 11/2016

DME VOR DUS	3	4	5	6	7	8	9	10
DME THR	1.7	2.7	3.7	4.7	5.7	6.7	7.7	8.7

GS	kt	80	100	120	140	160	180
OM - THR (5.2 NM)	MIN:SEC	3:54	3:07	2:36	2:14	1:57	1:44